

Technisches Merkblatt**Oberflächenprodukte**

impra®lan-Lasur T110

Wasserbasierende Hybrid-Lasur mit vorbeugendem Filmschutz gegen Schimmel und Algen

Anwendungsbereiche	Grund- Zwischen- und Endbeschichtung für Holzbauteile im Außenbereich wie z.B. Pergolen, Sichtschutzelemente und Balkongeländer.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">• Hervorragender Verlauf• Sehr gute Wetterbeständigkeit• Vorbeugender Filmschutz gegen Schimmel und Algen• Geprüft nach DIN EN 71-3, Sicherheit von Spielzeug• Dichte ca. 1,02 g/cm³ bei 20° C
Zusammensetzung	Acrylatdispersion, Alkydharzemulsion, Wasser, Glykol, Additive, Konservierungsmittel, Wirkstoff, Farbpigmente.
Wirkstoffe	Di-chlorophenyl-Harnstoff (Diuron) 0,24% Iod-propinyl-butyl-carbamat (IPBC) 0,1% 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on (OIT) 0,007%
Farbtöne	Standard: 0002-Weiß transparent, 0013-Anthrazitgrau, 0018-Basaltgrau 0022-Kupferbraun, 1000-Farblos UV, 0101-Eiche hell, 0200-Kiefer, 0271-Bangkirai, 0300-Kastanie, 0700-Nussbaum, 0710-Walnuss, 0706-Ice Stone, 0707-Grey Nature, 0708-Night Grey, 0709-Fog Grey. Standardfarben sind über das impra®-Farben-Mischcenter mischbar. Misch- und Sonderfarbtöne sind vor der Verarbeitung anhand eines Probeanstriches zu prüfen. Eine Farbtonbeanstandung ist vor der Objektausführung anzuzeigen. Danach werden keine Mängelanzeigen anerkannt.
Glanzgrad	seidenglänzend
Verpackung	1.000 ltr. Container auf Anfrage.
Anwendungsv erfahren	Tauchen, Fluten, Streichen, Bürstenaufomat.
Aufbringmenge	140 - 200 ml/m ² , in 2-3 Arbeitsgängen. Der Verbrauch kann je nach Untergrund und Applikationsverfahren abweichen. Der genaue Verbrauch ist anhand einer Probefläche zu ermitteln.
Vorbereitung des Untergrundes	Der Untergrund muss sauber, fest und tragfähig sein. Die Holzfeuchtigkeit soll 12% - 14 % betragen. Tropische Hölzer ggf. zuvor mit Universalverdünnung abwaschen.

	<p>Holz im Außenbereich je nach Anforderung der DIN 68800 mit impra®lan-Grund I100 oder impra®lan-Grund G300 vor Bläue und Fäulnis schützen.</p> <p>Weitere Informationen zur Untergrundvorbereitung und zum konstruktiven Holzschutz können dem BFS-Merkblatt 18 entnommen werden.</p>
Verarbeitungshinweise	Vor Gebrauch gut aufröhren. Für das Zwischenglätten feines Schleifpapier (Körnung 180), besser Schleifvlies, verwenden. Verarbeitung und Trocknung nicht unter + 10° C (Umluft, Untergrund und Material) und nicht in praller Sonne.
Trockenzeit	<p>Staubtrocken: nach ca. 2 Stunden Überarbeitbar: nach ca. 4 Stunden</p> <p>Die Angaben gelten bei Normklima 23/50 DIN 50014. Höhere Luftfeuchtigkeit sowie niedrigere Temperatur verzögern die Trocknung</p>
Verdünnung	Falls erforderlich mit Wasser
Reinigung der Arbeitsgeräte	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, nicht eintrocknen lassen.
Anwendungseinschränkungen	Holz, das bestimmungsgemäß mit Lebens- oder Futtermitteln in Kontakt kommt. Holz im Innenbereich. Bei tropischen und gerbstoffreichen Hölzern kann es zu Trocknungsverzögerungen, Verfärbungen und Anhaftungsstörungen kommen. Wir empfehlen deshalb eine Probebeschichtung.
VOC-Gehalt	101 - 111 g/L (Kat. 1e / Wb): max. 130 g/L
CLP Verordnung	impra®lan-Lasur T110 ist kennzeichnungspflichtig. Signalwort: entfällt Piktogramm: entfällt
H und P Sätze	<p>H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.</p> <p>Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on, Tetrahydro-1,3,4,6-tetrakis(hydroxymethyl)imidazo(4,5-d)imidazol-2,5(1H,3H)-dion. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.</p>
Arbeitssicherheit	<p>Bei der Verarbeitung sind die für den Arbeits- und Unfallschutz geltenden Vorschriften zu beachten.</p> <p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.</p> <p>Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.</p>
Lagerung/Transport	<p>Kühl, jedoch frostfrei lagern. Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Im Originalgebinde so lagern, dass es nur sachkundigen Personen zugänglich ist. Haltbarkeit bei kühler Lagerung siehe Gebindeetikett. An frostgefährdeten Tagen nicht transportieren.</p> <p>RID/ADR: Entfällt.</p>
Umweltschutz	impra®lan-Lasur T110 darf nicht ins Erdreich, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen. Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung gemäß VwVwS, Anhang 4). Nur restentleertes Gebinde zum

	Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. AVV-Abfallschlüssel-Nr. 08 01 11.
Dieses Merkblatt soll Sie beraten. Im Hinblick auf die vielseitige Anwendungsmöglichkeit kann jedoch keine Gewähr für den Einzelfall übernommen werden. Dies gilt auch dann, wenn von uns eine anwendungstechnische Beratung erbracht wurde. Solche Beratungen erfolgen unverbindlich, jedoch nach bestem Wissen auf der Basis unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Mündliche Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der schriftlichen Bestätigung.	

2020-02-20